

## **Erklärung des Parents Circle – Families Forum vom 8. Oktober 2023**

### **Unsere Herzen sind zerbrochen**

Das Forum der hinterbliebenen israelisch-palästinensischen Familien (Parents Circle – Families Forum) verurteilt die Gewalt in der Region zutiefst. Der nicht enden wollende Kreislauf des Blutvergießens bringt weiter Schmerz und Leid über das Leben Unschuldiger. Dies ist eine Zeit großer Trauer, in der wir wissen, dass unzählige Familien nun die Last der Leere und die Last der Trauer über den tragischen Verlust ihrer Liebsten in ihren Herzen tragen.

Die Gewalt drückt sich nicht nur in Zahlen aus. Sie bemisst sich in zerstörten Träumen, einer Zukunft, die nicht mehr wahr werden wird, und in jäh verlorenen Lieben. Die sichtbaren und nicht zu sehenden Opfer verdienen unsere unbeirrbare Unterstützung und unser Mitgefühl, da sie mit dem tiefen Trauma ringen, das sie auf immer begleiten wird.

Die nicht länger zu leugnende Wahrheit ist, dass sich die Situation ändern muss. Wir haben zu viel Blutvergießen und Schmerz erlitten, zu viele Tränen geweint. Dies ist ein Moment für alle daran beteiligten Seiten, über die Sinnlosigkeit des anhaltenden Konflikts nachzudenken und die gemeinsame Menschlichkeit zu erkennen, die uns alle verbindet.

Gewalt gebiert nur weitere Gewalt, und der einzige Weg, sie zu beenden, ist ein friedlicher Dialog, ist Diplomatie und die Verpflichtung, einen gemeinsamen Nenner zu finden und den Bedürfnissen beider Völker gerecht zu werden. Dies ist ein Aufruf zum Handeln an politische Führer, Gemeinschaften und Einzelpersonen gleichermaßen, Lösungen zu finden, die Gerechtigkeit, dauerhaftem Frieden und Versöhnung Vorrang geben gegenüber einer Fortsetzung der Feindseligkeiten.

Auch müssen wir die fundamental wichtige Rolle von internationaler Zusammenarbeit und humanitären Bemühungen erkennen bei der Linderung des Leids aller, die durch den Konflikt betroffen sind. Die internationale Gemeinschaft muss geschlossen agieren, vereint im unbedingten Willen, aktiv teilzuhaben an den Bemühungen und Initiativen für Frieden und Stabilität um die Gesundung der ganzen Region zu unterstützen.

Auch wenn Worte Wunden nicht zu heilen vermögen oder verlorene Leben zurückzubringen, können sie doch als Mahnung an unsere gemeinsame Verantwortung dienen, diesen Teufelskreis der Gewalt zu beenden. Wir müssen unermüdlich arbeiten für eine Zukunft, in der die Menschen dieser Region ohne Angst leben können, in der Kinder sicher aufwachsen können und in der die Saat der Hoffnung gedeihen kann.

Bekräftigen wir unser Engagement für Frieden, Empathie und den Glauben, dass eine bessere Zukunft möglich ist. Unsere gemeinsame, unbeirrbar entschlossene Überzeugung, der Besatzung ein Ende zu setzen, der Feindschaft, dem Blutvergießen und dem Leid, die diese Region seit mehr als einem Jahrhundert heimsuchen.

### **Nadine Quomsieh und Yuval Rahamim**

Ko-Direktorin und Ko-Direktor des Parents Circle – Families Forum - Trauernde Israelis und Palästinenser für Frieden

*Übersetzung aus dem Hebräischen: Markus Lemke*

Parents Circle im Internet: [www.theparentscircle.org/en/pcf-home-page-en/](http://www.theparentscircle.org/en/pcf-home-page-en/)

Parents Circle Kontakt Hamburg: Pastorin Hanna Lehming, Mobil: 0170-4685512

[h.lehming@nordkirche-weltweit.de](mailto:h.lehming@nordkirche-weltweit.de)

[www.nordkirche-weltweit.de/parents-circle/](http://www.nordkirche-weltweit.de/parents-circle/)